

MALI komplett

& das „Festival - au - Desert“

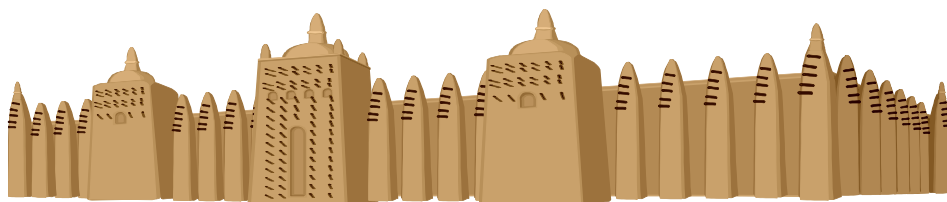
JOE FAR Reiseleitung ab/bis Wien ab 14 Personen
Termin: 4. – 22. Jänner 2009



Das kulturhistorisch wohl interessanteste Land Westafrikas ist Mali. Hier erhielt sich die hohe Kultur der sudanesischen Königreiche, deren Hauptstädte größtenteils im heutigen Mali lagen. Timbuktu ist einer der magischen Namen auf der Karte Afrikas: An der Schnittstelle von Sahara und dem bewässerten Fruchland im Süden gelegen, war Timbuktu schon immer eine mächtige Handelsstadt. Nachdem es unter die Herrschaft des Königs von Mali, des unermesslich reichen Manza Mousa kam, erhielt es den Ruf, eine goldene Stadt zu sein. In den frühen Jahren der Erforschung Afrikas war es der Name Timbuktu, der auf Forscher und Abenteurer wie Heinrich Barth und René Caillié eine geradezu magische Anziehung ausübte. Das sagenumwobene Timbuktu zu erreichen war Ziel ihrer Expeditionen.

Einmal im Jahr treffen sich Musiker aus dem In- und Ausland zu einem Musikfest der besonderen Art in der Sahara, es treffen verschiedenste Ethnien und ihre Rhythmen, von Jazz bis zur traditionellen Musik der Tuareg, aufeinander.

Neben der einzigartigen Kulturvergangenheit bietet Mali auch eine einmalige Menschen- und Stammesvielfalt, mit unterschiedlichen Traditionen und Sitten. Die Fahrt durch das landschaftlich als auch anthropologisch faszinierende Dogonland ist nur ein Höhepunkt dieser Reise.



ACHTUNG: Die Gelbfieberimpfung ist zur Einreise verpflichtend!!!!

JOE FAR EXPEDITIONS - NO PLACE IS TOO FAR - JOE FAR EXPEDITIONS

Reiseverlauf:

- 1. Tag, So., 4.1.: Wien – Paris – Bamako**
Flug mit AIR FRANCE über Paris nach Bamako. Ankunft am Abend. Transfer zum Hotel, Übernachtung.
- 2. Tag, Mo., 5.1.: Bamako – Segou**
Fahrt nach Ségou, der ehemaligen Residenzstadt der Bambarakönige, die malerisch am Ufer des Niger liegt. Besichtigung des alten Ségou (Sekoro – ehemalige Hauptstadt des Bambarareiches) und Besuch des Töpfermarktes in der Nähe des Hafens. Sehenswert sind auch die prunkvollen Kolonialgebäude, wie z.B. das "Office du Niger". Hotelübernachtung in Segou.
- 3. Tag, Di., 6.1.: Segou – San – Sévaré**
Fahrt durch die Savannenlandschaft nach Sévaré. Unterwegs Stopp in San und kurzer Rundgang durch die Stadt mit Besichtigung der Moschee von San. Hotelübernachtung.
- 4. Tag, Mi., 7.1.: Sévaré – Timbuktu**
Lange Fahrt durch den Sahel in nördlicher Richtung nach Timbuktu. Picknick-Mittagessen unterwegs. Hotelübernachtung in Timbuktu.
- 5. - 7. Tag (Do-Sa): Essakane (8.-10.1.)**
Fahrt in die Sahara nach Essakane, um am bereits legendären Tuareg Musikfestival teilzunehmen. Untertags gibt es verschiedenste Folklore-Aktivitäten, von Kamelrennen über „Tindés“ (traditionelle Frauengesänge der Tuareg), kurz vor Sonnenuntergang beginnen die musikalischen Darbietungen, die bis weit in die Nacht hinein dauern. Übernachtung in Zelten, für Verpflegung und Unterkunft ist gesorgt, aber einen warmen (!) Schlafsack muss man selbst mitbringen, die Nächte in der Wüste sind kalt!
- 8. Tag, So., 11.1.: Essakane – Timbuktu**
Rückfahrt nach Timbuktu. Der Tag steht zum Erholen und Erfrischen zur freien Verfügung. 2 Übernachtungen in Timbuktu.
- 9. Tag, Mo., 12.1.: Timbuktu**
Besichtigung der Moscheen Djinger Ber (Innenbesichtigung möglich), Sidi Yahia und Sankoré, in der im Mittelalter auch die Universität Timbuktus untergebracht war. Weiters sehen wir die Wohnhäuser der Forschungsreisenden Heinrich Barth und René Caillié sowie die Bibliothek des Ahmed Baba. Man kann noch erahnen, welche Blütezeit das "Große Timbuktu", dessen magischer Name viele Schriftsteller des Abendlandes inspirierte, einst erlebt hat. An der Schnittstelle zwischen der endlosen Sahara, und dem fruchtbaren Nigerbinnendelta gelegen, erlangte es einen nahezu sprichwörtlichen Reichtum. Timbuktus Universitäten und Koranschulen waren damals weit über die Landesgrenzen berühmt.
- 10. Tag, Di., 13.1. Timbuktu – Mopti**
Fahrt nach Mopti, direkt am Zusammenfluss von Niger und Bani gelegen, wo sich das gesamte Leben am Fluss abspielt. Ursprünglich von Bozo-Fischern gegründet, wuchs Mopti im Laufe der Jahrhunderte zum bedeutendsten Flusshafen Malis heran und wird heute auch gerne als "Venedig des Sudans" bezeichnet. Pirogen, sogenannte Stocherkähne und Pinassen, große überdachte Holzboote, die be- und entladen werden, prägen das Bild der Hafenstadt. Besichtigung der Moschee von Mopti mit Rundgang durch die Altstadt, wo wir die Händler und Fischer am Flusshafen beobachten. Am späteren Nachmittag unternehmen wir rechtzeitig zum Sonnenuntergang eine kleine Bootsfahrt auf dem Niger. Übernachtung in Mopti.
- 11. Tag, Mi., 14.1.: Mopti – Bandiagara – Sangha / Dogonland**
Langer Fahrtag nach Sangha im Dogonland, das Ausgangspunkt unserer Exkursion in die Falaise ist. Unterwegs Stopp in der Hauptstadt des Dogonlandes, Bandiagara. 3 Übernachtungen im Campement in Sangha.

JOE FAR EXPEDITIONS - NO PLACE IS TOO FAR - JOE FAR EXPEDITIONS

12. Tag, Do, 15.1.: Sangha – Banani

Fahrt hinunter in die Falaise, und erste Eindrücke von den Dogondörfern, die wie Schwalbennester an den Felswänden kleben. Aufgrund der großen Hitze lange Mittagspausen.

13. Tag, Fr., 16.1.: Dogonland - Tireli

Ganztags Erkundung der Dogonwelt. Sehr sehenswert sind etwa die Versammlungsstätten der Dorfältesten (Toguna) und die verschiedenartigen Vorratsspeicher, die teils mit kunstvollen Lehmreliefs verziert sind. An einem der Tage im Dogonland erleben wir einen der berühmten Maskentänze.

14. Tag, Sa., 17.1.: Dogonland

Auch der heutige Tag ermöglicht uns Einblicke in die Lebensweise dieses ursprünglichen Bauernvolks, das sich hier ca. im 15. Jhd. auf der Suche nach einer neuen Heimat niedergelassen hat. Möglichkeit, eine (aufgrund der Hitze sehr anstrengende) Wanderung zu dem einen oder anderen Dorf zu machen. Wir werden versuchen, während unseres Aufenthalts im Dogonland einen der Wochenmärkte der Dogon zu „erwischen“ - dies ist nicht so einfach, da jeder Ort an einem anderen Tag Markttag hat und die Dogonwoche nur 5 Tage lang ist!

15. Tag, So., 18.1.: Dogonland – Songo – Mopti

Unsere letzte Station im Dogonland ist das Dorf Songo, wo an einem Felsüberhang mit traumhaftem Blick über den Ort ein Initiationsplatz mit heiligen Felsmalereien zu bewundern ist. Anschließend langer Fahrttag zurück in die „Zivilisation“ nach Mopti. Abends Ankunft in Mopti, Übernachtung.

16. Tag, Mo., 19.1.: Mopti – Djenné – Ségo

In der Früh Fahrt ins tausendjährige Djenné, einer der sehenswertesten Städte Malis und ein „Muss“ während des Montagmarktes. Wir tauchen ins geschäftige Treiben des berühmtesten Marktes in Mali ein. Fulbe, Bororo, Songhai, Dogon, Peul, Bambara und Bozo Fischer geben sich ein Stelldichein. Beeindruckend ist die 150m lange und 20m hohe Lehm moschee (UNESCO-Weltkulturerbe), die auf einer erhöhten Terrasse errichtet wurde. Sie ist das bedeutendste Bauwerk Malis und bildet mit ihren Zinnen und Türmen gerade am Wochenmarkt eine grandiose Kulisse. Am frühen Nachmittag Fahrt nach Ségo. Übernachtung.

17. Tag, Di., 20.1.: Ségo – Bamako

Am Vormittag Besuch einer traditionellen Bogolan-Manufaktur. Hier zeigt man uns, wie die Baumwollgewebe mit einer Schlamm Mischung bemalt und dann mehrfach pflanzlich gefärbt werden. Die großen bunten Tücher, die zumeist als Vorhang der Eingangstüren verwendet werden, gelten als die schönste und wertvollste Aussteuer Westafrikas! Anschließende Fahrt nach Bamako. Übernachtung in Bamako.

18. Tag, Mi, 21.1.: Bamako – Paris

In der Hauptstadt besuchen wir das Nationalmuseum mit einer der bedeutendsten ethnologischen Sammlungen Westafrikas, vor allem religiöser Gegenstände der verschiedenen Bevölkerungsgruppen sowie vieler prähistorischer Exponate. Weiters Auffahrt auf den „Point G“ mit großartigem Rundblick über Bamako, Besuch des Kunsthandwerkviertels und des Stadtmarktes. Es stehen Tageszimmer zur Verfügung. Abends Transfer zum Flughafen und Rückflug.

19. Tag, Do., 22.1.: Paris – Wien

Umsteigen in Paris am frühen Morgen, Ankunft in Wien am Vormittag.

<p>Hinweis: Die maximale Teilnehmerzahl wurde bei dieser Reise leicht erhöht, da es sich um eine von wenigen deutschsprachig geführten Touren zum Musikfestival handelt und die Nachfrage sehr hoch ist.</p>

JOE FAR EXPEDITIONS - NO PLACE IS TOO FAR - JOE FAR EXPEDITIONS

- Leistungen:**
- * JOE FAR EXPEDITIONS Erlebnisreise
 - * Linienflüge mit AIR FRANCE in der Touristenklasse (Zubringerflüge auf Anfrage)
 - * Transfers, Ausflüge und Fahrten lt. Progr. in 4x4 A/C-Autos (4 Gäste pro Fahrzeug!)
 - * Festivalpass für das „Festival-au-desert“
 - * 10 Hotelübernachtungen, Basis Zweibettzimmer, Dusche/WC, (tw. mit Swimmingpool), 3 Zelt Nächte in Essakane beim Festival, 4 einfache Campementnächte im Dogonland
 - * Halbpension, während des Festivals und im Dogonland Vollpension
 - * alle Besichtigungen inkl. Eintritte lt. Programm, Maskentanz im Dogonland
 - * Pinassenfahrt ab/bis Mopti, Kamelritt in der Wüste ab/bis Timbuktu
 - * örtliche englischsprachige Führer
 - * deutschsprachige JOE FAR Reiseleitung ab 14 Personen

Nicht inkludiert: Flughafentaxen, pers. Ausgaben wie zusätzliche Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder usw., Reiseversicherungen, fakultative Touren.

Nettopauschalpreis pro Person:	€4 620,00	**
Einbettzimmerzuschlag (nur Hotels!!):	€ 420,00	
Visabesorgung pro Person:	€ 50,00	
div. Flughafentaxen pro Person dzt.:	€ 330,00	

(inkl. Frühbucherbonus, ab 1.6.2008 ist der Nettopauschalpreis €4 840,00)**

auf Wunsch – bei Buchung abzuschließen (im Schadensfall kein Selbstbehalt), Prämien pro Person:

Storno- und Reiseversicherung im Paket:	€191,00	(Bei Einbettzi.: €191,00)
Stornoschutzversicherung:	€200,00	(Bei Einbettzi.: €200,00)
Reiseversicherung:	€ 45,00	
Jahresreiseversicherung inkl. Stornoschutz: (Stornoschutz bis €5.000,00 pro Reise)	€199,00	(Partnervers.: €29,00)

Mindestteilnehmerzahl: 14 Personen

Maximale Teilnehmerzahl: 24 Personen

Achtung, für diese Reise gelten veränderte Vertragsbedingungen:

1) Zahlungsmodalitäten:

Bei der Fixbuchung ist eine sofortige Anzahlung in der Höhe von 25% des Rechnungsbetrages fällig. Der Restbetrag ist 120 Tage vor Abreise fällig (Eingang bei JOE FAR TOURS!)

2) Stornobedingungen:

- bei Storno innerhalb 30 Tage vor Reiseantritt 100% des Reisepreises
- bei Storno innerhalb 120 Tage vor Reiseantritt 50% des Reisepreises
- bei Storno bis 121. Tage vor Reiseantritt 25% des Reisepreises

Wir empfehlen den Abschluss einer Stornoversicherung, die genauen Versicherungsbedingungen ersehen Sie unter www.mondial-assistance.at bzw. informieren wir Sie gerne persönlich. (Prämien siehe oben)

KUNDENGELDABSICHERUNG GEMÄSS REISEBÜROSICHERUNGSVERORDNUNG - RSV: Alle unsere Reisenden sind für die von **JOE FAR TOURS** Reisen GmbH. veranstalteten Reisen nach Maßgabe der österreichischen Reisebürosicherungsverordnung mittels Bankgarantie bei der **ERSTE BANK der oesterreichischen Sparkassen AG** abgesichert. Sämtliche Ansprüche sind, bei sonstigem Anspruchsverlust, nachweislich innerhalb von 8 Wochen nach Schadenseintritt bei **MONDIAL ASSISTANCE** Reiseversicherungsgesellschaft, Niederlassung für Österreich, Pottendorferstr. 25-27, 1120 Wien, Telefon 01/525 03 250, Fax. 01/525 03 888, die auch gleichzeitig Abwicklungsstelle ist, zu melden.

JOE FAR TOURS Reisen GmbH. Eintragungsnummer im **Veranstalterverzeichnis: 1998/0437. JOE FAR TOURS** Reisen GmbH. übernimmt Kundengelder früher als 2 Wochen vor Reiseantritt als Anzahlung in Höhe von 10% des Reisepreises. Es gelten die Allg. Reisebedingungen, hrsg. v. Fachverband der Österr. Reisebüros und der Handelskammer in der letztgültigen Fassung. Preis- sowie Programmänderungen vorbehalten. Die Angabe des Namens des Reiseleiters entspricht dem Stand bei Ausschreibung der Reise und ist unverbindlich. Änderungen sind ausdrücklich vorbehalten. Stand 2. September 2008. Reiseveranstalter: **JOE FAR TOURS** Reisen GmbH., Wien. © Text & Fotos: JOE FAR TOURS Reisen GmbH. Verwendung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der JOE FAR TOURS Reisen GmbH.

JOE FAR TOURS

REISEN G.m.b.H.

e-mail: contact@joefartours.com

www.joefartours.com

Otto-Bauer-Gasse 18 A - 1060 Wien

Tel.: +43 1 5041386, Fax: +43 1 5041389



REISEANMELDUNG

Reise:

Termin:

Unterbringung: **Zweibettzimmer** **½ Damenzweibettzimmer**
 Einbettzimmer **½ Herrenzweibettzimmer**
Keine Gewähr - sollte sich keine zweite Person für ½
Zweibettzimmer finden, wird der EZ - Zuschlag nachverrechnet!

Storno+Reisevers.: **Ja** **Nein**
Stornoschutz: **Ja** **Nein**
Reiseversicherung: **Ja** **Nein**
Jahresversicherung: **Ja** **Nein**

Die Storno+Reiseversicherung als Paket beinhaltet sowohl Stornoschutz (KEIN Selbstbehalt) als auch eine komplette Reiseversicherung. Abschluss nur auf ausdrücklichen Wunsch des Reiseteilnehmers. Abschluss eines Stornoschutzes erfolgt ebenfalls nur auf ausdrücklichen Wunsch des Reiseteilnehmers. Prämie laut Detailprogramm. KEIN Selbstbehalt im Falle eines Rücktrittes. Rücktritt nur aus Krankheitsgründen - ärztliches Attest erforderlich; Schriftliche Schadensmeldung innerhalb von 48 unbedingt notwendig ! Bei Buchung werden die detaillierten Bedingungen ausgehändigt. Versicherer ist die ELVIA Reiseversicherungsgesellschaft. Infos zur Jahresreiseversicherung inkl. oder exkl. Stornoschutz bei JOE FAR TOURS oder auf www.joefartours.com !

Name (mit allen Titeln & Vornamen lt. Pass):

Name (mit allen Titeln & Vornamen lt. Pass):

Straße:

PLZ / Ort:

Telefonnummer: **Büro/**
Fax:

Online Mit der Angabe meiner E-mail Adresse
Bonus: und Konsumation des Online-Bonus **Mobil:**

erkläre ich mich einverstanden,
ab sofort online betreut zu werden.

E-mail Adresse:.....

Ich bestätige mit meiner Unterschrift die verbindliche Buchung der angeführten Reise! Gültig sind die Allgemeinen Reisebedingungen (ARB 1992, Anpassung an die Novelle zum Konsumentenschutzgesetz BGBl. 247/93), welche mir bei Buchung in ungekürzter Form ausgehändigt wurden. Zusätzlich zu den Allgemeinen Reisebedingung anerkenne ich mit meiner Unterschrift die erweiterten Bedingungen der mit 'Joe Far Diving' bzw. 'Joe Far Expeditions' gekennzeichneten Reisen. Diese erweiterten Bedingungen wurden mir ebenfalls bei Buchung ausgehändigt (siehe Rückseite)! Ich wurde bei Buchung über die Einreise- sowie Gesundheitsvorschriften des Reiselandes informiert. Eine ausführliche Landinformation wird mir bis 1 Monat vor Abreise zugeschickt. Preis- und Programmänderungen, sowie Irrtümer sind bei allen Reisen aus dem JOE FAR TOURS-Studienreiseprogramm ausdrücklich vorbehalten. Bei Anmeldung ist eine Anzahlung in der Höhe von 10% des Pauschalpreises erforderlich, die Restzahlung wird bis 14 Tage vor Abreise (mittels Erlagschein) oder bei Abholung der Reiseunterlagen (in bar) geleistet. Kreditkartenzahlung ist nicht möglich. Bei ausgewählten Reisen gelten gesonderte Stornobedingen (siehe Anbot/Detailprogramm). Gerichtsstand ist Wien.

Datum: **Unterschrift:**

JOE FAR TOURS - NO PLACE IS TOO FAR - JOE FAR TOURS

Erweiterte Bedingungen:



Die „Allgemeinen Reisebedingungen“, herausgegeben vom Fachverband der Reisebüros und der Handelskammer, kommen in der letztgültigen Fassung zur Anwendung bei selbstveranstalteten Reisen mit dem **JOE FAR TOURS** – Schriftzug. Die „Allgemeinen Reisebedingungen“ werden jedem Kunden vor Buchung zur Kenntnis gebracht und in ungekürzter Form ausgehändigt. Dies wird vom Kunden mit seiner Unterschrift auf dem Anmeldeformular bestätigt. Im Übrigen gelten die Bedingungen des auf dem Buchungsschein angeführten Fremdveranstalters. Bitte beachten Sie die abweichenden Bestimmungen und Zahlungsmodalitäten bei nicht in Österreich ansässigen Veranstaltern. Überweisungskosten sowie Wechselkursdifferenzen sowie eventuelle Porti und Nachnahmespesen gehen zu Lasten des Kunden.



Soweit Sie Veranstaltungen buchen, die als **JOE FAR EXPEDITIONS** gekennzeichnet sind, können Sie versichert sein, dass Sie zu einem exklusiven Kreis derjenigen gehören, die nicht dem Massenreiseverkehr zuzurechnen sind. Damit hängt zusammen, dass trotz bester Vorbereitung und umfassenden Wissens des beigegebenen Reiseleiters, sowie Abstimmung der Reisegruppengrößen auf die individuellen Anforderungen, nicht vorhersehbare Abweichungen und Sondersituationen eintreten können, die auf den Reiseverlauf einwirken können. **JOE FAR EXPEDITIONS** gibt Ihnen alle ihr bekannten Risiken (wie z.B.: extreme Witterungsbedingungen, außergewöhnliche Straßenverhältnisse), soweit sie voraussehbar sind, bekannt, weist jedoch ausdrücklich darauf hin, dass daneben noch andere, nicht vorhersehbare Fakten und Situationen auftreten können, die dem Expeditionscharakter der Reise entsprechend, Risikofaktoren für die Gesundheit der Reisetilnehmer bedeuten (z.B. Höhenkrankheit, etc.) sowie Schäden an der Expeditionsausrüstung bedingen können.

Soweit Reisen mit Expeditionscharakter vorliegen, gilt, soweit nicht im Einzelnen auf Extremsituationen und besondere Gefahrenereignisse hingewiesen wird, als vereinbart, dass die Expeditionsteilnehmer ihre eigene Ausrüstung mitnehmen, wobei vor Abreise eine konkrete Prüfung der Ausrüstungsgegenstände auf Verwendbarkeit durch **JOE FAR EXPEDITIONS** vorbehalten wird. Für den Fall, dass Anschaffungen für die Ausrüstung notwendig sind, steht Ihnen **JOE FAR EXPEDITIONS** mit Rat und Tat zur Seite. Soweit Ausrüstungsgegenstände direkt vor Ort angemietet oder sonst wie beschafft werden, schließt **JOE FAR EXPEDITIONS** jede Haftung ausdrücklich aus.

Soweit in den anlässlich der Buchung übergebenen Reisebeschreibungen auf Besonderheiten des Reiselandes, der Transportmittel, der örtlichen Gegebenheiten, der Geh- und Wanderzeiten, der extremen Temperaturschwankungen, der Höhenlage, der fehlenden Infrastruktur oder Versorgungsprobleme hingewiesen wird, erklären die Expeditionsteilnehmer ausdrücklich, die damit verbundenen Risiken in ihren Risikobereich zu übernehmen und die Reise aus besonderer Vorliebe für Expeditionen durchzuführen.

Soweit sich aus der näheren Beschreibung des Reiselandes und der Route ergibt, dass Gesundheitsprobleme bzw. ärztliche Bedenken auftauchen könnten, ist der Reisetilnehmer verpflichtet, auf allfällige den Expeditionszweck hindernde Vorerkrankung und Gesundheitsprobleme hinzuweisen und aus Eigenem eine entsprechende ärztliche Untersuchung durchführen zu lassen. Fehlende Impfungen sowie fehlende ärztliche Untersuchungen gehen zu Lasten des Expeditionsteilnehmers.

JOE FAR EXPEDITIONS haftet nicht für Gefahren, gleichgültig ob sie von Tieren oder Menschen fremder Länder ausgehen, soweit diese auf ein Fehlverhalten des Expeditionsmitglieds selbst zurückzuführen sind.

Die Expeditionsteilnehmer sind weiters verpflichtet, dann, wenn entsprechende Befähigungsnachweise oder Berechtigungen für die Durchführung von Teilen der Expeditionstätigkeiten notwendig sind (Führerschein, Bootsführerpatente, etc.), diese unaufgefordert nachzuweisen. Soweit die beschriebenen Reisen als Erstreisen bezeichnet werden, nehmen die Expeditionsteilnehmer zur Kenntnis, dass darunter Reisen mit erhöhten Unsicherheitsfaktoren verbunden sind, und **JOE FAR EXPEDITIONS** in diesem Fall ausschließlich für die Buchung, ordnungsgemäße Vorbereitung und Zurverfügungstellung von Know-how haftet, jede andere Haftung jedoch ausschließt.



JOE FAR DIVING bietet unter diesen Bedingungen ausgewählte und spezialisierte Tauchreisen an. Soweit anwendbar, treffen für diese Reisen auch die unter der Bezeichnung **JOE FAR EXPEDITIONS** angeführten Reisebedingungen analog zu. Die Teilnehmer haben ihre Befähigungen zum Tauchen durch Vorlage entsprechender Praxisnachweise sowie eines Logbuches nachzuweisen. Weiters ist ein sportärztliches Attest vorzulegen. Bei Bedenken hinsichtlich der körperlichen ausreichenden Konstitution hat der Kunde selbst für entsprechende sportärztliche Atteste zu sorgen bzw. rechtzeitig auf einen Mangel in seinem Gesundheitszustand hinzuweisen, ansonsten **JOE FAR DIVING** keine Haftung übernimmt.

Ausdrücklich gilt vereinbart, dass alle Teilnehmer ihr eigenes funktionierendes Tauchequipment mitnehmen und bei Anmietung von Tauchequipment direkt bei den örtlichen Tauchvereinen seitens **JOE FAR DIVING** keine Haftung übernommen wird. Die Beteiligten erklären durch Unterfertigung dieser Bedingungen auf dem Anmeldeformular, die entsprechenden Berechtigungen für die bei der Buchung geplanten/vereinbarten Tauchgänge zu besitzen. Soweit die gebuchte Reise als **JOE FAR DIVING EXPEDITIONS** gekennzeichnet ist, gilt vereinbart, dass die Reisetilnehmer durch Unterfertigung der Reiseveranstaltungsvereinbarung erklären, sämtliche erforderliche Tauchberechtigungen zu besitzen und an der **FAR DIVING EXPEDITIONS** sich als Expeditionsmitglied mit der Wirkung zu beteiligen, dass Selbstverantwortlichkeit des Expeditionsmitglieds vorliegt und die Haftung der **FAR DIVING EXPEDITIONS** ausgeschlossen wird.